

**Beschlüsse
aus der 17. Sitzung der Vertreterversammlung
vom 14.06.2012**

- öffentlicher Teil -

Der vom Vorstand eingebrachte **Dringlichkeitsantrag**, den Vertrag **zum Berliner Projekt bzw. die Vergütungsvereinbarung für ärztliche Leistungen von Trägern mit MRSA** mit in die Tagesordnung aufzunehmen, wird **einstimmig angenommen**.

Der **Vorschlag von Herrn Dr. Treisch**, diesen Tagesordnungspunkt als TOP 11 zu verhandeln, wird **einstimmig angenommen**.

Somit umfasst die Tagesordnung folgende Punkte:

- TOP 1 Gastvortrag mit Diskussion zur Neustrukturierung der Bedarfsplanung**
- TOP 2 Genehmigung des Beschlussprotokolls aus der VV vom 10.05.2012**
- TOP 3 Berichte der Vorstandsmitglieder aus den Geschäftsbereichen**
- TOP 4 Anfragen an den Vorstand gemäß § 6 der Geschäftsordnung**
- TOP 5 Berichte aus den Beratenden Fachausschüssen
und anderer Ausschüsse**
- TOP 6 Bericht aus der KBV-Vertreterversammlung**
- TOP 7 Neue Verfahrensregelungen zur Durchführung von Praxisbegehungen
(QS Ambulantes Operieren)**
- TOP 8 Verträge:**
- TOP 8.1 Vertrag über die besondere ambulante ärztliche Versorgung mit Leistungen
der Naturheilkunde gemäß § 73c SGB V**
- TOP 8.2 Rückenschmerzkonzept mit der Postbeamten-KK und ggf. weiteren
Krankenkassen**
- TOP 9 Änderung der Abrechnungsordnung**
- TOP 10 Einberufung einer Sonder-VV zur Änderung der Satzung und
Geschäftsordnung der KV Berlin (Antrag von Herrn Coordt)**
- TOP 11 (neu) Berliner Projekt: Vergütungsvereinbarung für ärztliche Leistungen
von Trägern mit MRSA**
- TOP 12 Immobilien (nichtöffentlich)
Anmietung von Räumen für das Büro der Prüfeinrichtung (Umzug)**

TOP 2 Genehmigung des Beschlussprotokolls aus der VV vom 10.05.2012

Abstimmungsergebnis:

Das Beschlussprotokoll aus der Sitzung der Vertreterversammlung vom 10.05.2012 wird **einstimmig genehmigt**.

TOP 7 Neue Verfahrensregelungen zur Durchführung von Praxisbegehungen (QS Ambulantes Operieren)

Der **Antrag von Frau Dr. Stennes**, die Beschlussempfehlung der QS-Kommission Ambulantes Operieren:

Die Vertreterversammlung möge beschließen:

...zur Gewährleistung einer qualitätsgesicherten Leistungserbringung im Bereich „Ambulantes Operieren“ im Rahmen der Überprüfung der Erfüllung der Voraussetzungen zur Erteilung einer Genehmigung zur Ausführung und Abrechnung von Eingriffen gemäß § 115b SGB V neu eingerichtete OP – Standorte hinsichtlich der Einhaltung der Bestimmungen der Vereinbarung durch die Kommission begehungen zu lassen.

Unter die Begehungspflicht fallen auch neue Standorte, die nicht im Zusammenhang mit der Genehmigungserteilung, sondern lediglich mit der Genehmigung zur weiteren Leistungserbringung durch Standortwechsel stehen.

noch einmal an den Vorstand zurück zu verweisen, wird **mehrheitlich** mit 4 Neinstimmen (bei 5 Enthaltungen) **angenommen**.

TOP 8 Verträge

TOP 8.1 Vertrag über die besondere ambulante ärztliche Versorgung mit Leistungen der Naturheilkunde gemäß § 73c SGB V

Beschlussempfehlung:

Die Vertreterversammlung der KV Berlin möge den Vorstand der KV Berlin beauftragen, die Vereinbarung mit den vorgestellten Eckpunkten den Krankenkassen anzubieten und unter Berücksichtigung dieser entsprechende Verträge abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Die o. g. Beschlussempfehlung wird **mehrheitlich** mit 5 Nein-Stimmen (bei 3 Enthaltungen) **angenommen**.

TOP 8.2 Rückenschmerzkonzept mit der Postbeamten-KK und ggf. weiteren Krankenkassen

Beschlussempfehlung:

Die Mitglieder der Vertreterversammlung mögen den Vorstand der KV Berlin beauftragen, der Postbeamtenkrankenkasse und anderen Krankenkassen-/verbänden einen Vertrag zum „akuten“ und „chronischen“ Rückenschmerz entsprechend der vorgestellten Vertragsinhalte (Basis: „KKH-Allianz-Konzept“) anzubieten und abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Die o. g. Beschlussempfehlung wird **einstimmig angenommen**.

TOP 9 Änderung der Abrechnungsordnung

Beschlussempfehlung:

Die Abrechnungsordnung wird mit Wirkung zum 01.07.2012 im § 1 Nr. 7 um folgenden, vorangestellten Satz ergänzt:

„Korrekturen der Abrechnungsunterlagen im Zusammenhang mit der Abrechnung der Zuzahlung (Nachreichung von Zuzahlungsbefreiungen) gemäß §28 Abs. 4 SGB V können nur innerhalb eines Monats nach Beginn des auf die Abrechnung folgenden Quartals erfolgen. Eine spätere Einreichung von Unterlagen bezüglich der Praxisgebühr ist ausgeschlossen.“

Abstimmungsergebnis:

Die o. g. Beschlussempfehlung wird **einstimmig angenommen**.

TOP 10 Einberufung einer Sonder-VV zur Änderung der Satzung und Geschäftsordnung der KV Berlin (Antrag von Herrn Coordt)

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag von Herrn Coordt,

„die Vertreterversammlung der KV Berlin möge beschließen, im Oktober oder November 2012 eine Sondersitzung der Vertreterversammlung einzuberufen.

Einziger TOP ist die Diskussion über erforderliche Änderungen der Satzung und der Wahlordnung der KV Berlin.“

wird **mehrheitlich** mit 4 Nein-Stimmen (bei 2 Enthaltungen) **angenommen**.

TOP 11 (neu) Vertrag Berliner Projekt: Vergütungsvereinbarung für ärztliche Leistungen von Trägern mit MRSA

Beschlussempfehlung:

Die Vertreterversammlung der KV Berlin möge den Vorstand der KV Berlin beauftragen, die Vergütung für ärztliche Leistungen zur Diagnostik und ambulanten Eradikationstherapie von Trägern mit dem MRSA im Rahmen des Berliner Projektes neben der Pauschale in Höhe von 2,28 € (möglichst mit Wirkung zum 01.07.2012) zu vereinbaren.

Abstimmungsergebnis:

Die o. g. Beschlussempfehlung wird **einstimmig angenommen**.

Berlin, 15. Juni 2012
Kosbahn